

Trophäenjagd auf allen Etagen

Geschrieben von: JKCS Goslar
Donnerstag, 28. November 2019 um 19:01



Sport, Spaß und Action war für die Judokas des Judo-Karate-Club Sportschule Goslar am Samstag, den 2. November 2019, bei der diesjährigen Judo-Safari wieder Programm. Die Judo-Safari ist eine bundesweite Breitensportaktion des Deutschen Judobundes, an der mehr als 400 Vereine mit über 15.000 Judokas teilnehmen. Die Kinder und Jugendlichen durften sich in fünf unterschiedlichen Wettkämpfen messen und Punkte für eines der begehrten Safariabzeichen sammeln.

Der Verein freute sich über die zahlreiche Teilnahme von jungen sportbegeisterten Trophäenjägern auch in Goslar. 37 Judokas in drei Altersgruppen sammelten in diesem Jahr die Punkte für ihr Abzeichen, erfreulicherweise deutlich mehr als in den vergangenen Jahren. In alter Tradition haben sich auch wieder einige Gastjudokas vom TSV Ohlendorf an der Safari beteiligt.

Zum Kreativwettbewerb haben sich die Kinder und Jugendlichen auch in diesem Jahr wieder viel einfallen lassen: von Laternen, Figuren, über Bilder, einem Memory, bis zu einem Daumenkino war alles dabei. Ihre Fitness mussten die verschiedenen Altersgruppen im Medizinball-Weitwurf, einem Hindernislaufparkour auf Zeit und dem Judorollen-Weitsprung (fliegender Samurai) unter Beweis stellen.

Aber was wäre eine Judo-Safari ohne richtige Kämpfe? In der Altersgruppe 6-8 Jahre kämpfte man in einem Japanischen Turnier gegeneinander. In den Altersgruppen 9-11 und 12-14 kämpft jeder gegen jeden. Die jungen Kämpferinnen und Kämpfer zeichneten sich durch faires sportliches Verhalten und dynamische und abwechslungsreiche Stand- und Bodentechniken aus.

Am Ende des Tages war klar, dass alle 37 Teilnehmer eine Auszeichnung im Rahmen der Regeln der Judo-Safari erringen konnten, eines der begehrten Safari-Tierabzeichen für den Judoanzug. So gab es achtmal das gelbe Känguru, siebenmal den roten Fuchs, sechsmal die grüne Schlange, fünfmal den blauen Adler und siebenmal den braunen Bären. Die höchste Auszeichnung, der heißbegehrte schwarze Panther, konnte dieses Jahr viermal vergeben werden. So erhielten Nea Bergt aus Seesen mit 263 Punkten, Martin Warkentin mit 235, Ismail Aghasiyev mit 252, und Kilian Rieche mit 265 Punkten (alle drei aus Goslar) diese höchste Trophäe. Herzlichen Glückwunsch! Alle Ergebnisse können auf unserer Website eingesehen werden.

Dieser erfolgreiche Tag für die jungen Judokas wurde mit der tatkräftigen Unterstützung von vielen Eltern gestaltet, die mit einem tollen Kuchenbüfett für das leibliche Wohl sorgten. Ein

Trophäenjagd auf allen Etagen

Geschrieben von: JKCS Goslar

Donnerstag, 28. November 2019 um 19:01

besonderer Dank gilt natürlich auch dem Vorbereitungs- und Organisationsteam des Judowarts Christian Breuer, bestehend aus Frederike, Katharina, Wiebke, Zoe, Dan, Henrik, Ramiz, Rolf, Sascha, Steffen, Tobias und zweimal Wolfgang. Ohne diese vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer im Hintergrund wäre so ein schöner Tag nicht machbar.

Frederike Keese

Trophäenjagd auf allen Etagen

Geschrieben von: JKCS Goslar
Donnerstag, 28. November 2019 um 19:01



Haltegriff am Boden

Trophäenjagd auf allen Etagen

Geschrieben von: JKCS Goslar

Donnerstag, 28. November 2019 um 19:01



Das Wettkampfgeschehen

Trophäenjagd auf allen Etagen

Geschrieben von: JKCS Goslar

Donnerstag, 28. November 2019 um 19:01



Kreativarbeiten bei der Judo-Safari